

GROSSER RAT

Sitzung vom 22.03.2022, Art. Nr. 2022-0406, romm/eb

PROTOKOLL

(22.92-1) Postulat Lelia Hunziker, SP, Aarau (Sprecherin), Lea Schmidmeister, SP, Wettingen, und Gertrud Häseli, Grüne, Wittnau, vom 22. März 2022 betreffend Krieg in Europa: Humanitäre Not- und Soforthilfe für Menschen auf der Flucht in der Ukraine und in Anrainerstaaten; Einreichung und schriftliche Begründung; Antrag auf dringliche Behandlung; Ablehnung

Lelia Hunziker SP, Aarau, beantragt namens der Postulantinnen, das heute eingereichte Postulat gemäss § 74 der Geschäftsordnung als dringlich zu behandeln.

An der Diskussion beteiligen sich: Uriel Seibert, EVP, Schöftland; Harry Lütolf, Mitte, Wohlen; Désirée Stutz, SVP, Möhlin; Silvan Hilfiker, FDP, Oberlunkhofen; Hans-Peter Budmiger, GLP, Muri; Alfons Paul Kaufmann, Mitte, Wallbach; Daniel Wehrli, SVP, Küttigen.

Für den Regierungsrat spricht Landstatthalter Jean-Pierre Gallati.

Gemäss § 74 GO ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Ratsmitglieder erforderlich.

Die Präsenzaufnahme ergibt die Anwesenheit von 120 Ratsmitgliedern. Daraus ergibt sich ein Quorum von 80.

In der Abstimmung wird das Quorum mit 28 befürwortenden Stimmen nicht erreicht. Der Antrag auf dringliche Behandlung ist somit abgelehnt.

Elisabeth Burgener
Präsidentin

Rahel Ommerli
Ratssekretärin

Verteiler
Regierungsrat